

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Leistungserbringung

Die Leistungen und Angebote ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung und erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Die Leistungen und Angebote sind unverbindlich. Annahmeerklärungen bedürfen auf Verlangen meinerseits zur Rechtswirksamkeit der schriftlichen oder fernschriftlichen Bestätigung durch mich. Dieses gilt ebenfalls für Ergänzungen, Abänderungen und Nebenabreden.

## 2. Zahlungsmodalitäten

Die Trainingsgebühren sind in voller Höhe gemäß der Zahlungsfrist auf der Rechnung per Überweisung zu bezahlen.

## 3. Rücktrittsrecht

Das Training findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Sind die Witterungsbedingungen unzumutbar oder die Trainerin z.B. wegen Krankheit verhindert, wird die Einheit von der Trainerin abgesagt. In diesen Fällen werden die Einheiten nachgeholt. Die Trainerin kann kurzfristige Änderungen bezüglich des Unterrichtsortes, des Unterrichtsablaufs sowie kleine zeitliche Verschiebungen vornehmen.

Trainingseinheiten können bis 24 Stunden vor Beginn der Einheit per Nachricht über WhatsApp oder per Mail an [nadine-zoellner@web.de](mailto:nadine-zoellner@web.de) von der teilnehmenden Person abgesagt werden.

*Nicht rechtzeitig abgesagte Einheiten werden in vollem Umfang berechnet.*

Verspätungen der teilnehmenden Person zu den vereinbarten Trainingseinheiten gehen zu Lasten der teilnehmenden Person und berechtigen weder zu einer Verminderung der Vergütung noch zu einer Verlängerung der vertraglich vereinbarten Dauer der Einheit.

## Seminare, Vorträge, Workshops

Die Anmeldung zu einem Seminar, einem Workshop oder einem Vortrag – sowohl online als auch vor Ort - ist verbindlich. Bereits gezahlte Gebühren werden - auch in Anteilen - nicht erstattet. Im Falle des Rücktrittes kann Alltagshelden Ersatz für Aufwendungen verlangen.

Staffelung der Stornokosten:

- bei Rücktritt bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung: Rücktritt ohne Stornokosten möglich
- bei Rücktritt ab 29 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 50 % der Teilnahmegebühr
- bei Rücktritt ab 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 100% der Teilnahmegebühr

Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Zur Vermeidung von Stornierungskosten kann die angemeldete Person eine ersatzweise teilnehmende Person vorschlagen. Es bleibt die Entscheidung von Alltagshelden, ob dieser Vorschlag akzeptiert wird.

Alltagshelden kann vom Vertrag zurücktreten:

- Ohne Einhaltung einer Frist, wenn sich die teilnehmende Person vertragswidrig verhält, insbesondere wenn andere teilnehmende Personen, Tiere oder das Ziel der Veranstaltung gefährdet werden.
- Bis zum in der Ausschreibung genannten Datum des Anmeldeschlusses, wenn die gebotene Mindestanzahl teilnehmender Personen nicht erreicht wird.

- Bei Ausfall der Referentin, z.B. durch plötzliche Erkrankung, und in Fällen höherer Gewalt kann es zu einem kurzfristigen Ausfall von Veranstaltungen kommen. Alltagshelden wird sich gegebenenfalls um eine schnellstmögliche Ersatz-Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt bemühen, so dass bezahlte Teilnahmegebühren gültig bleiben, haftet jedoch auf Verlangen höchstens mit der Rückerstattung bezahlter Teilnahmegebühren, nicht für eventuell darüberhinausgehende Schäden, die einer teilnehmenden Person durch Veranstaltungsausfall oder Terminverschiebung entstehen.

#### 4. Terminfindung

Die von der Trainerin vorgeschlagenen Termine bleiben grundsätzlich 48 Stunden für den jeweiligen Kunden geblockt. Erfolg nach 48 Stunden keine Zusage, kann der Termin anderweitig vergeben werden.

#### 5. Widerruf

Die Angebote von Alltagshelden richten sich an Einzelpersonen und Unternehmer (natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln). Ist die teilnehmende Person Unternehmer, gelten die folgenden Ausführungen für sie nicht.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Der Gesetzgeber erlässt den nachfolgenden Hinweis für Verbraucher:

#### Widerrufsbelehrung

##### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich (Alltagshelden – Nadine Zöllner, Cottbuser Straße 4, 33803 Steinhagen, 015159457670, nadine-zoellner@web.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

##### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

##### Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Alltagshelden mit der Ausführung der Leistung (z.B. Beginn des Seminars oder der Trainingseinheit) mit ausdrücklicher Zustimmung bzw. auf ausdrücklichen Wunsch der teilnehmenden Person hin vor Ende der Widerrufsfrist begonnen oder die teilnehmende Person diese selbst veranlasst hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

## 6. Teilnahme

Die teilnehmende Person versichert, dass ihr Hund behördlich angemeldet ist.

Für jeden am Training teilnehmenden Hund muss eine gültige Tierhalter-Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein; eine Kopie der Versicherungspolice ist vor der ersten Trainingseinheit vorzulegen.

Die jeweilige tierhaltende Person ist verpflichtet, nur gesunde Tiere, die kein Ansteckungsrisiko für mich und andere Personen oder Tiere darstellen, am Training teilnehmen zu lassen und durch Vorlage des Impfausweises die notwendigen Vorsorgeimpfungen zu dokumentieren.

Chronische Erkrankungen sind mir bei Ausbildungsbeginn mitzuteilen.

Ich behalte mir grundsätzlich vor, den Gesundheitszustand des Tieres im Verdachtsfalle von einem Tierarzt überprüfen zu lassen, bevor mit dem Training bzw. der Therapie begonnen wird.

Die teilnehmende Person ist ebenfalls verpflichtet, mich über Verhaltensauffälligkeiten, übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit ihres Tieres vor Aufnahme der ersten Trainingseinheit zu informieren.

Bei Seminaren und Workshops vor Ort sind nur Hunde zugelassen, die kursfähig sind. Eine Kursfähigkeit besteht:

- wenn der Hund keine anderen Hunde oder Menschen gefährdet bzw. die teilnehmende Person entsprechende Vorkehrungen dagegen trifft
- wenn der Hund durch die Teilnahme an einem Kurs nicht in dauerhaften Stress verfällt (starkes und andauerndes Stresshecheln, ständiges und durchgehendes Bellen, Zittern, Meideverhalten)
- und der Hund sich auch in Anwesenheit anderer teilnehmender Hunde und Menschen auf seinen Menschen konzentrieren und mit ihm kooperieren kann

Stelle ich während des Seminars/Workshops fest, dass der Hund nicht kursfähig ist, kann er vom gesamten Kurs ausgeschlossen werden. Eine (anteilige) Rückzahlung der Kursgebühr erfolgt nicht.

Zur Überprüfbarkeit einer Kursfähigkeit kann die hundehaltende Person ein Einzeltraining buchen.

Es ist mir vorbehalten, erforderlichenfalls die Trainingseinheit nach eigenem Ermessen abzubrechen. Dies geschieht in Fällen, in denen der Hund gesundheitlich so eingeschränkt ist, dass ein Training nicht möglich ist oder gegen das TierSchG verstieße. Weiterhin kann ich das Training abbrechen, wenn eine teilnehmende Person übertriebene Härte gegen ihren eigenen oder andere Hunde anwendet und dies auch nach Aufforderung nicht unterlässt. In diesen Fällen erfolgt keine (anteilige) Rückerstattung der bereits bezahlten Gebühren bzw. ist die gebuchte Trainingseinheit im vollen Umfang zu bezahlen.

Die Hunde sind während des Unterrichts und während Wartezeiten grundsätzlich an der Leine zu führen. Freilauf ist nur auf ausdrückliche Anweisung der Trainerin erlaubt.

Wir möchten Vorbild sein: Trainingsteilnehmende halten sich deshalb an die allgemeinen Anstandsregeln und nehmen Rücksicht auf Umwelt, Natur, Mensch und Tier.

## 7. Gefahren/Haftungsausschluss

Anweisungen der Trainerin ist zur Gefahrenabwehr zwingend Folge zu leisten.

Für Anweisungen innerhalb der Verhaltenstherapie und/oder des Trainings und daraus resultierenden Sach-, Personen- und Vermögensschäden hafte ich nicht.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Die teilnehmende Person haftet für alle Schäden, die sie oder ihr Hund während des Trainings verursachen.

Begleitpersonen der teilnehmenden Person sind durch die teilnehmende Person auf den bestehenden Haftungsausschluss hinzuweisen.

## 8. Garantieleistung

Ich garantiere aufgrund des Umstandes, dass meine Tätigkeit auch und insbesondere von der Mitarbeit der teilnehmenden Person und deren als auch den Fähigkeiten des Tieres abhängt, hinsichtlich meiner Tätigkeit keinen Erfolg. Die Ausbildung wird sich an den jeweiligen Bedürfnissen der teilnehmenden Person und den Möglichkeiten des Tieres, nach seiner Rasse, seinem Alter, seinem Geschlecht, seiner Vorgeschichte und seinen körperlichen Voraussetzungen orientieren.

## 9. Urheberrecht

Trainingszusammenfassungen, Anleitungen, Handouts, Skripte, Videos und Fotos und sonstige Materialien, die der teilnehmenden Person im Rahmen des Trainings ausgehändigt werden, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung von Alltagshelden nicht vervielfältigt oder weitergegeben werden.

## 10. Ausgeliehene Materialien

Ausgeliehene Trainingsmaterialien (Leinen, Geschirre, Bücher, DVDs etc.) von Alltagshelden sind mit entsprechender Vorsicht zu behandeln und innert der vereinbarten Frist zu retournieren. Beschädigte oder nicht retournierte Artikel werden in Rechnung gestellt.

## 11. Datenschutz

Persönliche Daten (auch Foto- und Videodokumente) werden vertraulich behandelt und nicht ohne Zustimmung der Betroffenen weitergegeben oder veröffentlicht.

## 12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nichtig, anfechtbar oder nicht durchführbar sein, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem von den Parteien Gewolltem am nächsten kommt.

Soweit zulässig gilt als Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Vertrag der Sitz des Veranstalters als vereinbart.

Jegliche Änderungen und Ergänzungen von diesen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Steinhagen, 10.01.2023